SCHAEFFLER

Press Release

DTM 2025: Schaeffler und Marco Wittmann starten im BMW M4 GT3 Evo von Schubert Motorsport in die siebte Saison

BÜHL, *2025-03-18*.

- „Green Machine“ mit Schaeffler-Technologie: Im BMW M4 GT3 Evo von Schubert Motorsport will Marco Wittmann zurück an die Spitze
- Innovationspartner der DTM: Schaeffler verlängert Zusammenarbeit mit dem ADAC zur Weiterentwicklung der Rennserie
- Innovationstaxi: Schaeffler, Markus Winkelhock und ABT Sportsline sorgen für unvergessliche Ringtaxifahrten im Audi R8 LMS GT2

Am 25. April 2025 beginnt die neue Saison der DTM in der Motorsport Arena Oschersleben. Das erste von acht Rennwochenenden ist gleich ein Heimspiel für Schaeffler-Markenbotschafter Marco Wittmann und sein Team, Schubert Motorsport. Denn in unmittelbarer Nachbarschaft zur Rennstrecke liegt der Standort des BMW-Kundenteams Schubert Motorsport und damit die Wiege der neuen „Green Machine“, ein BMW M4 GT3 Evo. Mit an Bord: Hochleistungstechnologie von Schaeffler. Die Motion Technology Company liefert einen Kupplungsaktuator, den Ventiltrieb mit Nockenwellenverstellung und Hochdruckpumpentrieb für die Einspritzung sowie eine Drosselklappe und Spannrolle im Riementrieb. „Wir sind stolz, auch in diesem Jahr mit Marco Wittmann und unseren Partnern von BMW M Motorsport und Schubert Motorsport mit der Green Machine an den Start zu gehen. Nach einer durchwachsenen Saison 2024 wollen wir alle gemeinsam zurück an die Spitze“, sagt Matthias Zink, Vorstand Powertrain & Chassis bei Schaeffler. „Mit unserem Motorsport-Know-how und unseren Produkten, die auf allerhöchste Belastungen im Antriebsstrang ausgerichtet sind, wollen wir unseren Teil zum Erfolg beitragen.“

Langjährige Partnerschaften als Erfolgsfaktor

Motorsport ist seit vielen Jahren Teil der Schaeffler-DNA. Die DTM ist eines der wichtigsten Entwicklungslabore für neue Technologien und die Bühne für Schaeffler-Markenbotschafter Marco Wittmann. Schaeffler und Wittmann gehen mit BMW M Motorsport bereits in die siebte gemeinsame Saison. Der 35-Jährige will nach der letztjährigen Premierensaison im Cockpit von Schubert Motorsport zurück an die Spitze der DTM. „Der Sieg in Zandvoort letztes Jahr hat gezeigt, was wir – Schaeffler, BMW und Schubert Motorsport – zusammen erreichen können. Daran will ich anknüpfen und über die komplette Saison den Schaeffler-Fans viel Grund zum Feiern liefern“, blickt Marco Wittmann voraus. Der gebürtige

Franke holte bereits zweimal den DTM-Fahrertitel und zählt damit aktuell zu den erfolgreichsten und erfahrensten Piloten im Feld.

Eine ebenfalls langjährige Partnerschaft pflegt Schaeffler mit ABT Sportsline. Die Zusammenarbeit im Motorsportumfeld geht zurück auf das Jahr 2014, seit 2021 umfasst die Kooperation zudem die DTM. Schaeffler ist auch in der DTM-Saison 2025 wieder Teampartner von ABT Sportsline, die in diesem Jahr mit einem Lamborghini Huracán GT3 EVO2 an den Start gehen.

Schaeffler macht Innovationen im Motorsport erlebbar

Als offizieller Innovationspartner übernimmt Schaeffler auch 2025 eine wichtige Rolle in der DTM. Die entsprechende Zusammenarbeit mit dem ADAC zur Weiterentwicklung der Rennserie wurde bereits Ende 2024 verlängert. Exemplarisch dafür steht das Schaeffler-Innovationstaxi, ein Audi R8 LMS GT2, das in Zusammenarbeit mit ABT Sportsline als Trägerfahrzeug für technische Innovationen dient. Als Ringtaxi sorgt es bei Schaeffler-Mitarbeitenden sowie Gästen mit Fahrerlebnissen an allen Rennwochenenden für Begeisterung. Hinter dem Steuer sitzt mit Markus Winkelhock ein ehemaliger Formel 1- und DTM-Fahrer, der seine Expertise in die Weiterentwicklung des Innovationstaxis einbringt.

Eine dieser Entwicklungen, die sowohl im Audi R8 LMS GT2 als auch in Serienfahrzeugen eingesetzt wird, ist die Schaeffler-Hinterachslenkung. Dank dieses Lenksystems gewinnen Fahrzeuge im Stadtverkehr an Handlichkeit, bei Spurwechseln an Stabilität und beim Parken an Manövrierbarkeit. Auf der Rennstrecke verbessert das System die Agilität des Fahrzeugs bei geringen Geschwindigkeiten, etwa beim Beschleunigen aus engen Kurven. „Mit der erfolgreichen Integration der Hinterachslenkung in das Innovationstaxi haben wir bewiesen, dass unsere Fahrwerksysteme auch unter extremen Bedingungen Sicherheit, Fahrkomfort und Agilität erhöhen“, erläutert Clément Feltz, Leiter Unternehmensbereich Chassis Systems bei Schaeffler. „Die Hinterachslenkung ist ein wichtiger Teil unseres wachsenden Chassis-Portfolios. Fahrwerkstechnologien spielen auf unserem Weg bei Schaeffler, eine führende Motion Technology Company zu werden, eine immer wichtigere Rolle.“

***

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion: Seit 80 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, Fahrwerkslösungen und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Anhand von acht Produktfamilien beschreibt Schaeffler sein ganzheitliches Produkt- und Serviceangebot: von Lagerlösungen und Linearführungen aller Art bis hin zu Reparatur- und Monitoring-Services. Schaeffler ist mit rund 110.000 Mitarbeitenden an mehr als 250 Standorten in 55 Ländern eines der weltweit größten Familienunternehmen und gehört zu den innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

Die „Green Machine“ für die DTM-Saison 2025: Der Schaeffler BMW M4 GT3 Evo. Foto: BMW M Motorsport

Download

Schaeffler bleibt Innovationspartner der DTM und bietet auch 2025 begeisternde Fahrerlebnisse mit dem Innovationstaxi. Foto: Schaeffler

Download

Die mechatronische Hinterachslenkung von Schaeffler sorgt für eine erhöhte Wendigkeit und Stabilität auf der Rennstrecke und im Straßenverkehr. Foto: Schaeffler

Download

KONTAKT:

Steffen Nieländer
Head of Communications Powertrain & Chassis
Tel.: +49 7223 941-5974
E-Mail: steffen.nielaender@schaeffler.com